

[48603.] Umgehend erbitte zurück:
Kant, Kritik der reinen Vernunft.
Staatswirthschaftl. Abhandlungen. Serie
 I. Heft 1—4.
Windelmann, Geschichte der Kunst des
Alterthums.
 Leipzig. **Erich Koschny**
 (L. Heimann's Verlag).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[48604.] In meinem Geschäfte ist die Stelle
 des Baarpacket-Cassirers möglichst bald neu zu
 besetzen. Qualificirte Bewerber, welche über voll-
 kommene Kenntniß des Commissions-Geschäftes
 verfügen und womöglich Caution leisten können,
 belieben sich entweder schriftlich unter Beifügung
 ihrer Zeugnisse und einer Photographie an mich
 zu wenden, oder sich persönlich vorzustellen.
A. Hartleben in Wien.

[48605.] Zum sofortigen Eintritt suche ich
 einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.
Ernst Runtz in Karlsruhe.

[48606.] Für eine kleinere Sortimentbuch-
 handlung, verbunden mit Zeitungsverlag, im
 Großherzogthum Baden wird ein jüngerer Ge-
 hilfe gesucht, welcher womöglich schon in einem
 badischen Geschäfte thätig war. Offerten mit
 Gehaltsansprüchen gef. an
Albert Koch & Co. in Stuttgart.

[48607.] Für ein größeres Colportagegeschäft
 wird ein tüchtiger, mit der Branche vollständig
 vertrauter Geschäftsführer gesucht. Offerten
 unter D. K. # 30. befördert die Exped. d. Bl.

[48608.] In meiner Verlagsbuchhandlung findet
 ein Volontär mit guter Schulbildung und
 empfehlendem Lehrzeugniß Stellung. Offerten
 erbitte direct.
 Wiesbaden, 20. October 1880.
Ad. Gestowitz, Verlag.

[48609.] In mein Musikgeschäft kann unter
 günstigen Bedingungen ein junger Mann sofort
 als Lehrling eintreten.
 Hamburg. **Wilh. Jowien.**

[48610.] In einem größeren Geschäfte Bay-
 erns ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Ein-
 tritt kann nach Wunsch erfolgen und wird Kost
 und Logis auf Verlangen im Hause des Prin-
 cipals gegeben. Gef. Offerten haben wir den
 Auftrag zu vermitteln.
 Leipzig, 1880.
G. Fr. Fleischer's Commissionsgeschäft.

Gesuchte Stellen.

[48611.] Antiquar. — Ein junger Mann
 mit Sprachkenntnissen, der sich umfassende
 Kenntnisse in gediegenem Antiquariat, (be-
 sondern literar. Seltenheiten etc.) erworben
 hat und der mit dem Einkauf und Katalo-
 gisiren vertraut ist, sucht bei bescheidenen
 Ansprüchen Stellung in einem guten Anti-
 quariat.
 Eintritt könnte jederzeit erfolgen. Gef.
 Offerten sub Chiffre M. O. 30. nimmt Herr
 T. O. Weigel's Antiquariat in Leipzig ent-
 gegen.

[48612.] Ein junger Mann, mit Gymnasial-
 bildung, den seine dreijährige erfolgreiche Lehr-
 zeit mit allen Sortiments- und vielen Verlags-
 arbeiten (auch Leih-Bibl., Musik-Leihinst.) ver-
 traut gemacht, und der an selbständiges Arbeiten
 gewöhnt ist, sucht per 1. Januar 1881 Stellung
 als Gehilfe. Gef. Off. erbeten an Herrn Rob.
 Hoffmann in Leipzig sub F. X. T. 29.

[48613.] Ein junger Mann, militärfrei, mit
 tüchtigen Gymnasial- und Sprachkenntnissen
 und bisher in angesehenen Geschäften, zuletzt
 in selbständiger Stellung thätig, sucht, gestützt
 auf beste Empfehlungen, möglichst dauernde
 Stellung. — Antritt nach Belieben. Gef. Offerten
 sub J. R. an die Schilling'sche Buchhandlung
 (W. Reuter) in Potsdam.

[48614.] Für einen jungen Mann, welcher nach
 beendigter Lehrzeit über ein Jahr als Gehilfe
 bei mir thätig ist, suche anderweitig Stellung.
 Ich kann den jungen Mann in jeder Be-
 ziehung empfehlen und stehe mit Weiterem gern
 zu Diensten. Offerten erbitte direct.
 Saargemünd, 15. October 1880.
Peter Müller,
 Fa. Vesimple's Buchhdlg.

Besezte Stellen.

[48615.] Die von mir ausgeschriebene Ge-
 hilfenstelle ist bereits wieder besezt.
 Halberstadt.
Frz. Fischer's Buchhdlg.
 (F. Gehrmann.)

Bermischte Anzeigen.

Akademische Lesehalle Leipzig, — Universitätsinstitut —

[48616.] ersucht bei Beginn des neuen Semes-
 ters um regelmäßige Einsendung aller für
 die Universitätskreise geeigneten neu
 erscheinenden Werke und Broschüren in einem
 Exemplar in Commission.

Ebenso sind Probefieferungen, Prospekte
 und antiquarische und Auktionskataloge sehr
 erwünscht.

Alle Sendungen sind mit der Bezeichnung
 „für die akademische Lesehalle“ ausschließlich
 an meine Firma zu richten, die dafür Ga-
 rantie übernimmt.

Die eingekommenen Schriften bleiben volle
 vierzehn Tage auf der Lesehalle zu Jedermanns
 Durchsicht ausgelegt.

Für die Herren Verleger wird es kaum
 ein besseres und billigeres Mittel geben, ihre
 Novitäten in den interessirenden Kreisen bekannt
 zu machen, als die Akademische Lesehalle zu
 Leipzig mit einer wöchentlichen Frequenz von
 ca. 1500 Professoren und Studenten.

Leipzig, im October 1880.

Alfred Lorenz.

Nur auf Verlangen.

[48617.]

In kurzem erscheint:
 Bücher-Anzeiger Nr. VI.: Varia aus den
 Jahren 1560—1880 (bes. Mathematik,
 Philosophie, Astronomie). (600 Nrn.)

Handlungen, die sich dafür verwenden
 wollen, wollen gütigst verlangen.

Berlin.

R. Damköhler.

Neuer completer Katalog pro 1880 der Photographischen Gesellschaft Berlin.

[48618.]

Der Katalog unseres gesammten Kunst-
 verlagess pro 1880 ist soeben erschienen, der-
 selbe enthält auf 143 Seiten folgende Ab-
 theilungen:

- I. Moderne Bilder in Photographien nach
 den Originalen.
- II. Classische Bilder in Photographien
 nach Zeichnungen.
- III. Pracht- und Sammelwerke, als: Dres-
 dener Galerie, Knaus-, Grützner-, Meyer
 von Bremen-, Vautier-Album, Schir-
 mer's Landschaften, National-Galerie,
 Cornelius' Campo Santo, Cartons zu
 den Fresken der Glyptothek, Rethel's
 Nachlass etc.
- IV. Galeriewerke in Photographien nach
 Originalen alter Meister, als: Berliner,
 Dresdener, Florentiner, Londoner Na-
 tional-, Louvre-Galerie (Paris).
- V. Verschiedenes, als: Ansichten von Ber-
 lin, Sculpturen, Portraits etc.

Um diesen Katalog des Aufhebens werth
 zu machen und ihm dadurch eine bleibende
 Wirkung zu sichern, haben wir ihm eine
 reiche und geschmackvolle Ausstattung ge-
 geben und ihn mit vier auf die ersten vier
 Abtheilungen bezüglichen Photographien ge-
 schmückt:

- Vautier. Eine merkwürdige Begebenheit,
 Savoldo. Venetianerin,
 Schirmer. Abraham's Bitte für Sodom
 und Gomorrha,
 van Dyck. Bildniss der Isabella Clara
 Eugenia, Tochter Philipps II., als
 Ordensdame,

welche gleichzeitig eine Anschauung von der
 Art und Ausführung der in der betreffenden
 Abtheilung enthaltenen Bilder geben.

Da dieser Katalog mit sehr bedeutenden
 Herstellungskosten verbunden ist, sind wir
 leider nicht in der Lage, ihn gratis abzugeben.
 Wir berechnen dafür pro Stück 50 S.,

für 3 St. 1 M.,

„ 20 „ 5 „

Wir ersuchen Sie ergebenst, uns Ihre
 Bestellungen umgehend zukommen zu lassen,
 da die Auflage möglicherweise rasch ver-
 griffen sein wird. Diejenigen unserer werthen
 Kunden, mit denen wir nicht in laufender
 Rechnung stehen, wollen, um Buchungen un-
 nöthig zu machen, Ihren Bestellungen den
 Betrag baar oder in Postmarken beifügen,
 oder Nachnahme in Leipzig gestatten.

Hochachtungsvoll

Berlin, October 1880.

Photographische Gesellschaft.

[48619.] Ich bitte, zu beachten, dass ich die
 Continuationen der früher Frz. Bender'schen
 Buchhdlg. übernommen habe, und wollen Sie
 Ihre Listen dahin abändern.

F. Nemnich, Buchh. (vorm. Frz. Bender)
 in Mannheim.